

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Natalie Poppel 563 - 5357 563 - 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.06.2011
	Drucks.-Nr.:	VO/0570/11 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.07.2011	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entscheidung
Jahresabschluss der Wuppertal Marketing GmbH für das Geschäftsjahr 2010		

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Wuppertal Marketing GmbH wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung des Unternehmens wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Wuppertal Marketing GmbH für das Geschäftsjahr 2010 – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Lagebericht – wird mit einem Jahresüberschuss von 51.911,12 € festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2010 in Höhe von 51.911,12 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.
4. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2011 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG bestellt.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Jahresabschluss

Die **Bilanz** der Wuppertal Marketing GmbH schließt zum 31. Dezember 2010

in Aktiva und Passiva mit 494.353,54 €
(Vorjahr: 424.328,48 €) ab.

Der **Jahresüberschuss** beträgt für
das Geschäftsjahr 2010 51.911,12 €
(Vorjahr: 30.446,78 €).

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Treumerkur Dr. Schmidt und Partner KG hat den vorgelegten Jahresabschluss geprüft und am 13. Mai 2011 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss in seiner Sitzung am 09. Juni 2011 beraten und empfiehlt der Gesellschafterversammlung diesen zu beschließen.

Bilanz

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. 70 T€ gestiegen. Auf der Aktivseite ist dies im Wesentlichen auf einen Anstieg der Forderungen zurückzuführen. Auf der Passivseite basiert die Steigerung insbesondere aus dem Jahresüberschuss.

Die Eigenkapitalquote hat sich aufgrund des Jahresüberschusses auf 63,5 % verbessert (Vorjahr: rd. 61,7 %).

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für das Geschäftsjahr 2010 einen Jahresüberschuss von rd. 52 T€ aus. Dabei wurden im Jahr 2010 im Gegensatz zu den Jahren 2008 (NRW-Tag) und 2009 (Langer Tisch) keine Großprojekte durchgeführt. Der Schwerpunkt der Arbeit lag im Jahr 2010 in der Konzentration und der Zusammenführung von Marketing-Aktivitäten in Wuppertal. Insbesondere versteht sich die Wuppertal Marketing GmbH dabei als Koordinator und Impulsgeber.

Belastet wurde das Jahresergebnis 2010 durch den Ausfall der Schwebbahn am Anfang des Jahres. Dadurch sind ca. 60 Kaiserwagenfahrten ausgefallen, die einen Umsatzausfall von rd. 60 T€ bedeuten. Trotzdem konnte aber ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden.

Ein Vergleich der einzelnen Ertrags- und Aufwandswerte mit dem Vorjahr ist im Grunde nicht möglich, da das Vorjahr durch die Großveranstaltung „Langer Tisch“ geprägt war. Insgesamt sind daher in 2010 sowohl niedrigere Erträge als auch niedrigere Aufwendungen zu verzeichnen.

Demografie-Check

Der Inhalt der Drucksache ist nicht relevant für den Demografie-Check.